



## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**

### **Sandhoff e.U. – timber & agency**

#### **1. Geltungsbereich**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen unserem Unternehmen und dem Kunden. Diese Geschäftsbedingungen sind ein wesentlicher Bestandteil jedes Angebotes und jedes mit dem Kunden abgeschlossenen Kaufvertrages. Sie gelten somit als Rahmenvereinbarung auch für alle weiteren Rechtsgeschäfte zwischen den Vertragsteilen. Allgemeine Geschäftsbedingungen, welcher Art auch immer, welche mit diesen Geschäftsbedingungen im Widerspruch stehen, gelten als nicht beigelegt und sind unwirksam.

#### **2. Lieferung**

Wir sind selbstverständlich bemüht, die Lieferzeit so kurz als möglich zu gestalten. Soweit nicht ausnahmsweise ein Fixtermin vereinbart wurde, gelten die bedungenen Liefertermine als voraussichtliche Liefertermine. Auch bei zum Zeitpunkt der Bestellung bereits fertig gestellten Werkstücken ist mit einer Lieferzeit zu rechnen, da jeder Stamm vor dem Versand nochmals poliert und geölt wird.

In Angeboten und Auftragsbestätigungen enthaltene oder von Mitarbeitern des Unternehmens zugesagte Lieferfristen sind unverbindlich, soweit sie nicht in schriftlicher Form als Fixtermine zugesagt werden. Wird ein vereinbarter Fixtermin von unserem Unternehmen um mehr als 2 Wochen überschritten, so hat der Kunde unserem Unternehmen eine angemessene Nachfrist von mindestens 2 Wochen zu setzen. Der Kunde kann erst nach Ablauf dieser Frist schriftlich vom Vertrag zurücktreten. Bei höherer Gewalt, sonstigen unvorhersehbaren, außergewöhnlichen und unverschuldeten Umständen (wie z.B. Streik, Energieversorgungsschwierigkeiten, etc.) verlängert sich die Lieferfrist in angemessenem Umfang. Die Nichteinhaltung von Lieferterminen in Folge unvorhersehbarer Ereignisse und höherer Gewalt berechtigt den Kunden nicht, unser Unternehmen in Verzug zu setzen oder vom Vertrag zurückzutreten. Durch Lieferverzug verursachte Schadenersatzansprüche des Kunden können nur dann geltend gemacht werden, falls bei unserem Unternehmen zumindest grobes Verschulden vorlag.

#### **3. Zahlungsbedingungen**

Die Lieferung des Werkstückes erfolgt nach vollständigem Erhalt des Rechnungsbetrages, es sei denn es wurde im Kaufvertrag schriftlich etwas Abweichendes zwischen unserem Unternehmen und dem Kunden vereinbart. Der Versand des Werkstückes erfolgt stets auf Rechnung und Gefahr des Kunden. Eine Versicherung der Lieferung erfolgt nur bei besonderer schriftlicher Vereinbarung zu Lasten des Kunden.

Grundsätzlich gelten die zu liefernden Werkstücke als ohne Montage bestellt. Die Firma Sandhoff e.U. übernimmt keine Haftung für fehlerhaft Montage der Werkstücke, insbesondere der Wandbilder und Skulpturen. Wir übernehmen auch keine Haftung für Folgeschäden an Sachgütern und Personen, die durch mangelnde Befestigung bzw. nicht sachgemäße Platzierung der Werkstücke herbeigeführt werden können. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die richtigen Schraube bzw. Befestigungsmittel den

**expressive. unique. wood.**

örtlichen Gegebenheiten durch einen Fachmann bereitgestellt werden müssen und die Montage durch einen Fachmann erfolgen möge.

#### **4. Eigentumsvorbehalt**

Sollte abweichend von Punkt 3. vereinbart werden, dass die Lieferung des Werkstückes ohne Vorkasse erfolgt ist, bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und der allfälligen Nebenkosten die gelieferte Ware Eigentum der Firma Sandhoff e.U.

#### **5. Gewährleistung/Mängel**

Holz ist ein Naturprodukt, welches Farbdifferenzen und wachstumsbedingte Unregelmäßigkeiten aufweisen kann. Abweichungen in Struktur und Farbe zwischen Teilen eines Möbelstückes oder gegenüber anderen Möbelstücken aus dem gleichen Material bleiben vorbehalten, soweit diese in der Natur der verwendeten Materialien (Massivhölzer, Furniere, etc.) liegen und handelsüblich sind. Holz kann sein Volumen ändern, was zu Verwerfungen, Passungenauigkeiten und Rissbildungen führen kann. Geölte Oberflächen können ungleichmäßig aussehen. Derartige Umstände stellen keine Mängel dar und berechtigen den Kunden nicht, Gewährleistungsansprüche geltend zu machen oder vom Vertrag zurückzutreten.

Bei Verbrauchergeschäften gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen. Die Werkstücke sind vom Kunden sofort bei Übernahme mit der gebotenen Sorgfalt zu prüfen und feststellbare Mängel unverzüglich zu rügen.

#### **6. Gerichtsstand und anwendbares Recht**

Für Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis dem diese AGBs zu Grunde liegen, wird von den Vertragsteilen ausschließlich die Zuständigkeit des BG Salzburg gemäß § 104 JN vereinbart. Es gilt österreichisches materielles Recht.

#### **7. Salvatorische Klausel**

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser ÁGBs unwirksam sein, weil sie gegen zwingendes Recht verstößt/verstoßen, so bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die Vertragsparteien werden die unwirksame Vereinbarung durch eine wirksame ersetzen, die der Intension der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt.